



# GESCHÄFTSBERICHT 2017

Erbringen wir unsere Dienstleistungen mitglieder- und zielgruppenorientiert? Gestalten wir die Interessenvertretung aktiv und vorausschauend? Wie wird die Zusammenarbeit mit der OdA wahrgenommen? Im Hinblick auf die nächste Strategieperiode erfolgte eine Befragung bei unseren Anspruchsgruppen. Die Resultate zeigen: **Die OdA ist auf dem richtigen Weg!**



Leistungssportfreundlicher  
Lehrbetrieb

swiss olympic | APPROVED  
2016/2017

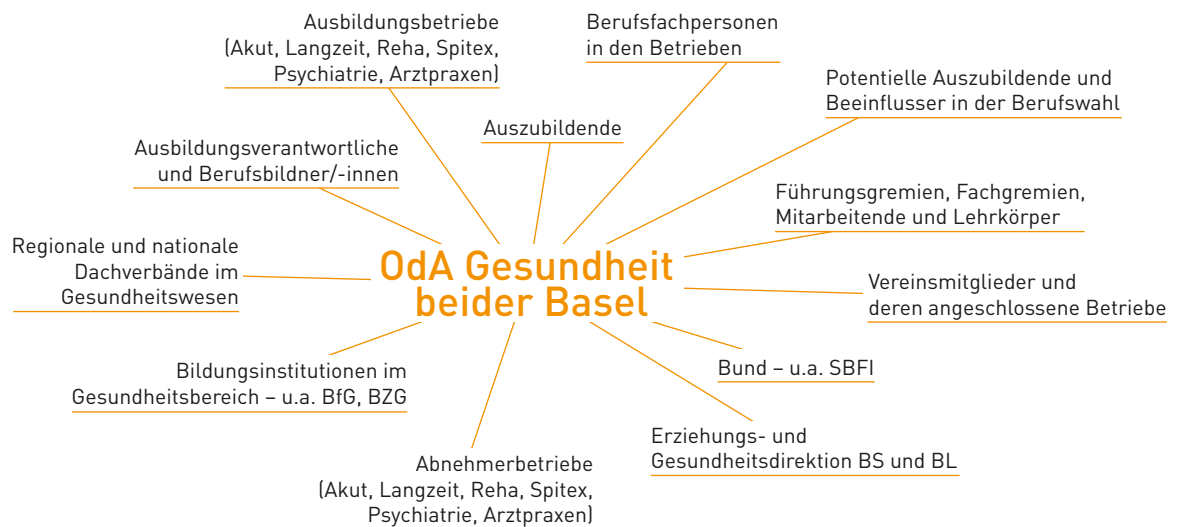
**OdA** | Gesundheit  
beider Basel  
**Berufsbildung mit Zukunft**



## GERÜSTET FÜR DIE ZUKUNFT

Unser Ziel ist, ergebnisorientiert zu funktionieren und unsere Dienstleistungen an den Bedürfnissen der Mitglieder auszurichten. Vorausschauend handeln, unkompliziert und pragmatisch Unterstützung bieten, all dies sind unsere Anforderungen. Die Resultate der Mitgliederbefragung weisen eine hohe allgemeine Zufriedenheit aus. Unsere Mitglieder beurteilen die Produkte und Dienstleistungen, die Rolle und Zusammenarbeit mit der OdA als positiv. Die Strategieumsetzung der letzten Jahre wird grundsätzlich gut bewertet. Die Ergebnisse zeigen, dass die OdA mit durchaus anspruchsvollen Rahmenbedingungen die Erwartungen der Anspruchsgruppen erfüllt.

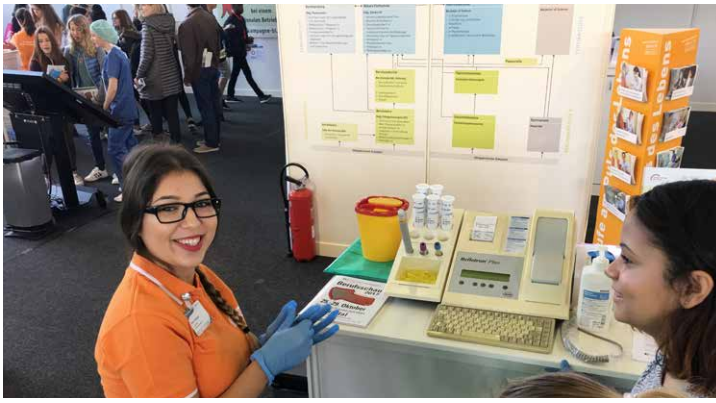
### Relevante Anspruchsgruppen der OdA



Die strategiebezogenen Erwartungen an die OdA Gesundheit beider Basel geben wertvolle Hinweise und Anregungen für die Gestaltungs- und Entwicklungsrichtungen der Zukunft.

Unser Erfolg basiert auf dem Engagement der Mitarbeitenden und der Mitglieder von Gremien und Kommissionen. Sie sind dem Verband, unserer Kultur und Organisation verpflichtet. Wir setzen auf starken Teamgeist, Begeisterung für die Berufsbildung und die Bereitschaft, sich gemeinsam für unsere Vision einzusetzen.

Robert Völker, Präsident  
Romy Geisser Roth, Geschäftsführerin



## DAS ODA-JAHR 2017

### Delegierte und Vorstand

Die Delegierten verabschiedeten Daniela de la Cruz (VNS) als Vorstandsmitglied. Ihre engagierte Arbeit wurde herzlich verdankt. Als neue Vorstandsmitglieder wurden Anne Lévy (CEO UPK) und Monica Illenseer (Pflegedienstleiterin Adullam Stiftung) gewählt. Somit ist der Vorstand wieder vollzählig.

Im Hinblick auf die nächste Strategieperiode beauftragte der Vorstand das Institut für Arbeitsforschung und Organisationsberatung (iafob) in Zürich mit einer umfassenden Mitgliederbefragung. Die Resultate dienen dem Vorstand für die Definition der Strategieperspektiven bis 2022.

### Kooperationsmanagement

Die OdA hat ihre Organisationsprozesse weiter optimiert und Strukturen angepasst. Die neuen Bezeichnungen der OdA-Gremien sind: Beirat Berufsbildung Praxis und Kooperationsgruppen Praxis. Die Geschäftsstelle intensiviert ihre Zusammenarbeit mit der höheren Fachschule BZG und der Berufsfachschule BfG. Qualitätsentwicklung in der Berufsbildung bedeutet: die richtigen Personen zusammen bringen und den Austausch pflegen, um eine gemeinsame Haltung zu entwickeln. Die Intensivierung der Kooperationsarbeit beabsichtigt, den Standort der unterschiedlichen Bildungs-Institutionen zu stärken und den «Campus Bildung Gesundheit» weiter zu etablieren. Wichtige Vorarbeiten für einen Überarbeitungsprozess des Ausbildungsplanes Pflege HF leisteten die höhere Fachschule und die Praxis gemeinsam. Diese Abklärungen ermöglichten die Favorisierung eines Ablaufmodells, welches nun weiter konkretisiert wird. Epak Gesundheit, ein webbasiertes Hilfsmittel zur Anwendung und Unterstützung betrieblicher Bildungsprozesse wurde als Kooperationsprojekt mit fünf weiteren kantonalen OdAs realisiert.

### Aus- und Weiterbildung

Die Umsetzung des revidierten Lehrplanes für Fachfrau/Fachmann Gesundheit startete im August. Das Bildungszentrum ÜK legt einen Schwerpunkt auf die Implementierung der situationsorientierten Didaktik. Erstmals hat die bikantonale Lernortkooperations-Gruppe eine LOK-Tagung MPA organisiert. Primäres Ziel war, das verbundpartnerschaftliche Verständnis von Berufsbildung an den drei Lernorten der medizinischen Praxisassistenten-Ausbildung zu fördern.

Neu bietet das Bildungszentrum ÜK Refresher-Kurse an. Diese richten sich explizit an Berufsfachpersonen in der Pflege und MPA mit EFZ-Abschluss.

### Ausbildungsverbund

Dank kontinuierlicher Akquisition konnte die Anzahl der Verbundbetriebe erhöht werden. Dies ermöglicht dem Ausbildungsverbund OdA 21 Lehrstellen anzubieten! Zur Weiterentwicklung der Ausbildungsqualität werden regelmässig Praxisbegleitungen durchgeführt und Schulungen angeboten. Der Verbund als Organisationsform hat sich bewährt und soll zukünftig weiter ausgebaut werden.

### Berufs- und Dienstleistungsmarketing

Die Nachwuchswerbung wird von den Anspruchsgruppen positiv beurteilt. Die Berufsschau und Infoveranstaltungen sind bestens geeignet, um die Gesundheitsberufe zu präsentieren. An der Berufsschau Liestal nutzten die Standbetreuenden die Kontakte mit den Messebesuchenden, um mit Motivation und Freude für ihre Berufe und vielfältigen Ausbildungsbereiche zu werben. Erstmals wurde der neue Beruf «Medizinproduktetechnologie, -technologin» vorgestellt.

Die Website der OdA hat eine «Rundum-Erneuerung» erhalten. Auf der Einstiegsseite integriert ist der neue Image-Clip, der die verschiedenen Dienstleistungen und Rollen der OdA erklärt.

### Erhöhung der Ausbildungskapazität

Die Spitäler und Kliniken erfassten im Auftrag des VNS (Vereinigung Nordwestschweizerischer Spitäler) erneut ihre Zahlen für die Ermittlung des Ausbildungspotentials. Der VNS-Vorstand hat Soll-Vorgaben für den Erfüllungsgrad der Ausbildungsleistungen in den Pflegeberufen festgelegt. Die OdA übernimmt im Auftrag des VNS Supportaufgaben zur Aufrechterhaltung der Berechnungen.

Weitere Mitgliedorganisationen führen die Ausbildungspotentialberechnung ein. Die OdA wurde mit der Projektleitung beauftragt. CURAVIVA Baselland und CURAVIVA Basel-Stadt machten erstmalig eine Erhebung zur Ausbildungspotentialberechnung mittels IT-Tool. Das Umsetzungskonzept für den Spitex-Verband Baselland und die Spitex Basel ist in der Endphase, eine erste Erhebung ist geplant.

### Bachelorstudiengang Pflege in Basel

Der Basler Regierungsrat hat eine Erweiterung des Studienangebotes der Berner Fachhochschule BFH genehmigt. In Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt BZG bietet die BFH ab Herbst 2018 in Münchenstein den Bachelorstudiengang Pflege an. Die Studierenden werden rund 60% ihres Studiums am BZG und in den Institutionen der Region absolvieren. Die OdA hat die Bedarfsmeldung der Gesundheitsbetriebe gegenüber den Behörden vertreten und sich für einen positiven Entscheid eingesetzt.



# ORGANISATION

## Delegierte

Vereinigung Nordwestschweizerischer Spitäler, VNS

- Aebi Jürg
- Dr. Jäschke Andreas
- Dr. Martin Jacqueline
- Völker Robert
- Ulmann Hans-Peter
- Zeltner Hans

CURAVIVA BS

- Zbinden Stefan
- Mächler Gabi
- Baudendistel Urs

CURAVIVA BL

- Eggenberger Jolanda
- Brunner Beat
- Meyer Andreas

Spitex Basel

- Schütz Stefan

Spitex-Verband Baselland, SVBL

- Rudin Beatrix

Medizinische Gesellschaft Basel, MedGes BS

- Dr. Sidler Denise

Ärztegesellschaft Baselland, AeG BL

- Dr. Senst Angelika

## Vorstand

- Völker Robert, VNS, Präsident
- Brunner Beat, CURAVIVA BL, Vizepräsident
- De la Cruz Daniela, VNS (bis Mai 17)
- Eglin Sabine, SVBL
- Illenseer Monika, CURAVIVA BS (ab Nov. 17)
- Lévy Anne, VNS (ab Nov. 17)
- Schmid Dunja, Spitex Basel
- Schwab Friedrich, AeG BL

## Beirat Berufsbildung Praxis

- Völker Robert, VNS, Vorsitz ad interim
- Baudendistel Urs, CURAVIVA BS
- Bonsera Juliette, VNS
- Geisser Roth Romy, OdA
- Häfeli Odette, VNS
- Heinis Simon, VNS
- Kunz Thomas, VNS
- Rudin Beatrix, SVBL
- Seidel Elena, VNS
- Schindler Beate, VNS
- Sturzenegger Ruth, Spitex Basel

## Kooperationsgruppe Praxis Pflege HF

- Bonsera Juliette, VNS, Vorsitz
- Dr. Metzenthin Petra, VNS
- Eggli Silvia, VNS
- Gass Kathrin, CURAVIVA BS
- Hardmeier Gabriela, VNS
- Huoni Carmen, VNS
- Iwangoff Andrej, CURAVIVA BL
- Schwob Kathrin, VNS
- Szabó Karin, VNS
- Vielmi Odilo, SVBL

## Kooperationsgruppe Praxis Biomedizinische Analytik HF

- Brühlhart Chantal, VNS, Vorsitz
- Boulaz Eveline, Viollier
- Bernhard Claudia, VNS
- Lampert Karin, VNS
- Vogel Therese, VNS

## Kooperationsgruppe Praxis Operationstechnik HF

- Zur Werra Regula, VNS, Vorsitz
- Bauer Karl, VNS
- Heinrich Ute, VNS
- Hunziker Gregor, VNS
- Kammermann Anja, VNS
- Peltzer Ulrike, VNS
- Roth Gabriele, VNS

## Kurskommission ÜK FaGe & AGS

- Sturzenegger Ruth, Spitex Basel, Vorsitz ad interim
- Böddeker Cornelia, VNS
- Decker Karin, OdA Soziales beider Basel
- Fitz Jacinta, CURAVIVA BS
- Ruch Franziska, VNS
- Ruffin Chantal, VNS
- Sonderegger Maria, CURAVIVA BL

Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht

- Kuster Ursula, Amt für Berufsbildung BS
- Graber Katharina, OdA

## Kurskommission ÜK MPA

- Dr. Senst Angelika, AeG BL, Vorsitz
- Dr. Sidler Denise, MedGes BS
- Baumgartner Céline, SVA
- Schenk Marianne, SVA
- Hetzer Katja, Chefexpertin MPA

Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht

- Geisser Roth Romy, OdA
- Wenger Martin, HWS
- Graber Katharina, OdA
- Gisin Katharina, Amt für Berufsbildung BL

## Beirat Berufs- und Lehrstellenmarketing

- Schmid Dunja, Spitex Basel, Vorsitz
- Frösch Prisca, OdA
- Eggenberger Jolanda, CURAVIVA BL (ab Okt. 17)
- Geisser Roth Romy, OdA
- Gisin Katharina, Amt für Berufsbildung BL
- Lüdin Sylvia, SVBL
- Pezzoli Jolanda, VNS
- Dr. Senst Angelika, AeG BL
- Sprecher Yannick, CURAVIVA BS
- Zeltner Hans, VNS
- Züger Beat, BZG

## Geschäftsstelle

Geschäftsführerin

- Geisser Roth Romy

Geschäftsleitung

- Amend Johannes, Leiter Ausbildungsverbund
- Frösch Prisca, Leiterin Marketing und Kommunikation
- Graber Katharina, Leiterin Aus- und Weiterbildung

Assistenz Geschäftsleitung, Qualität/Projekte

- Sciuchetti Lorena

Personal

- Martin Françoise

Administration

- Covino Nicole (bis Mai 17)
- Thuli Sindy (ab Aug. 17)
- Öner Lebris
- Rajaratnam Thanushya
- KV Lernende: Sezek Merve (bis Juli 17), Zunic Dejan; Mamuti Artan (Ausbildungsverbund Gewerbeverband BS, ab Aug. 17)

Bildungszentrum ÜK

- Baumberger Chiwith
- Capizzi Alfredo (bis Okt. 17)
- Citrano Martina
- Dürrenberger Regina (ab Sept. 17)
- Herrmann Stephanie
- Loureiro Carina (ab Aug. 17)
- Kaiser Jessica
- Müller-Capizzi Tiziana
- Riesen Séverine
- Schneiter Nicole
- 94 nebenberufliche Berufsbildnerinnen und Berufsbildner/Assistenzpersonen

Ausbildungsverbund

- Loureiro Carina (ab Aug. 17)

Marketing und Kommunikation

- Baumann Alena

## Chefexpertinnen und Chefexperte

- Böddeker Cornelia, Chefexpertin FaGe
- Dietrich Marc, Chefexperte Allgemeinbildung
- Bärtschi Marianne, Chefexpertin AGS
- Hetzer Katja, Chefexpertin MPA

## OdA Mandate an Bildungszentren

Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt BZG

Schulkommission

- Geisser Roth Romy

Aufnahmekommission HF

- Halderen Barbara, VNS
- Hungerbühler Brigitte, VNS
- Künzli Sandra, VNS

## Berufsfachschule Gesundheit Baselland BfG

Schulkommission

- Völker Robert
- Geisser Roth Romy



## ZAHLEN UND FAKTEN

### Bilanz per 31.12.2017 in CHF

	31.12.2016	31.12.2017
Flüssige Mittel	435 795	464 787
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 196 509	1 196 128
Übrige kurzfristige Forderungen	461	3 522
Aktive Rechnungsabgrenzung	5 913	43 556
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1 638 679</b>	<b>1 707 993</b>
Mobile Sachanlagen	151 700	122 444
Immobilie Sachanlagen	1 072 559	965 304
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>1 224 259</b>	<b>1 087 748</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>2 862 938</b>	<b>2 795 741</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	38 209	100 040
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	115 000	115 000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	18 737	-
Passive Rechnungsabgrenzung, kurzfristige Rückstellungen	927 384	622 001
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1 099 330</b>	<b>837 041</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1 170 000	1 055 000
Langfristige Rückstellungen	-	283 401
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1 170 000</b>	<b>1 338 401</b>
Vereinskapital	527 906	593 608
Reingewinn	65 702	26 691
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>593 608</b>	<b>620 299</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>2 862 938</b>	<b>2 795 741</b>

### Erfolgsrechnung per 31.12.2017 in CHF

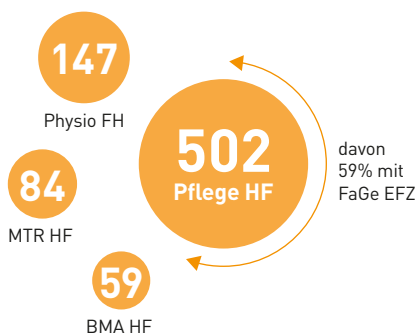
	31.12.2016	31.12.2017
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>3 901 790</b>	<b>4 219 210</b>
Aufwand Material, Waren und Dritteleistungen	-298 121	-322 394
<b>Bruttoergebnis nach Aufwand für Material, Waren und Dritteleistungen</b>	<b>3 603 668</b>	<b>3 896 816</b>
Personal	-2 262 011	-2 586 478
<b>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</b>	<b>1 341 657</b>	<b>1 310 338</b>
Raumaufwand	-555 005	-547 944
URE mobile Sachanlagen	-60 665	-46 950
Sachversicherungen, Gebühren und Abgaben	-2 590	-2 369
Energie und Entsorgung	-8 496	-10 679
Verwaltung und Informatik	-154 938	-209 392
Werbung	-300 088	-265 621
<b>Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg (EBITDA)</b>	<b>259 875</b>	<b>227 382</b>
Abschreibungen	-161 715	-150 686
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)</b>	<b>98 161</b>	<b>76 695</b>
Finanzaufwand	-34 295	-31 370
Finanzertrag	1 836	1 366
<b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>65 702</b>	<b>46 691</b>
Ausserordentlicher Erfolg	-	-20 000
<b>Jahreserfolg</b>	<b>65 702</b>	<b>26 691</b>

Revisionsstelle: BDO AG, Liestal

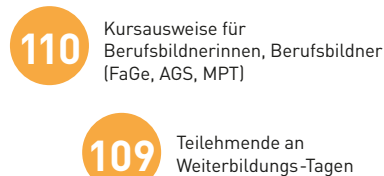
### Bildungszentrum ÜK



### Studierende BZG



### Weiterbildungen Oda



### Verteilung der Lehrverhältnisse in %

VNS	CURAVIVA BS	CURAVIVA BL	AeG BL, 7% MedGes BS, 4%	Spitex BL, 3% Spitex BS, 2%
27%	26%	22%	11%	5% 9%

Ausbildungsverbund Oda  
weitere Institutionen



## MPT: EIN NEUER GESUNDHEITSBERUF

Die Vorbereitungsarbeiten für den neuen Beruf Medizinproduktetechnologie, Medizinproduktetechnologin EFZ (abgekürzt MPT) sind abgeschlossen. Mit Lehrbeginn 2018 starten in der Region Basel die ersten Lernenden mit ihrer dreijährigen Ausbildung.

OdASanté hat in enger Zusammenarbeit mit H+ und der Schweizerischen Gesellschaft für Sterilgutversorgung (SGSV) die neue berufliche Grundbildung erarbeitet, um auf die steigende Komplexität im Bereich der Aufbereitung medizinischer Produkte in Spitälern und Kliniken reagieren zu können.

Medizinproduktetechnologen und -technologinnen sind verantwortlich, dass die wiederverwendbaren Instrumente und medizinischen Produkte in einwandfreiem Zustand sind, wenn sie im klinischen Alltag erneut zum Einsatz kommen. Sie tragen damit zur Sicherheit von medizinischen Eingriffen und zur Werterhaltung verschiedenster Geräte bei.

## KANTONALE BERUFSMEISTERSCHAFTEN FaGE

Vier Kandidatinnen und ein Kandidat haben am Wettbewerb der kantonalen Berufsmeisterschaften FaGe teilgenommen. Der Wettbewerb wurde erstmalig in den Räumlichkeiten des Bildungszentrums Gesundheit Basel-Stadt BZG durchgeführt. Marianne Bärtschi übernahm die Funktion der Chefexpertin.

Das Ticket für die SwissSkills 2018 in Bern holten:

- Manuela Wytenbach, Kantonsspital Baselland
- Sven Höfler, Stiftung Blumenrain, Therwil



Manuela Wytenbach und Sven Höfler

**Unsere Mitgliederorganisationen engagieren sich für ein nachhaltiges Angebot an Ausbildungsplätzen:**



© April 2018  
OdA Gesundheit beider Basel

**Kontakt**  
OdA Gesundheit beider Basel  
Emil Frey-Strasse 100  
4142 Münchenstein  
www.oda-gesundheit.ch

**Impressum**  
Redaktion: Geschäftsstelle OdA  
Gestaltung: Howald Fosco Biberstein, Basel  
Fotos: OdA Gesundheit beider Basel  
Druck: buysite, Basel